

Gesuch um Förderbeitrag an einen Pufferspeicher als Ergänzung zur Wärmepumpe

PS-17/

Gesuchsteller	Name, Vorname	
	Verantwortlicher (nur bei Firmen)	
	Adresse	
	PLZ, Ort	
	Telefon	

Bauherr: Subventions- empfänger	Name, Vorname	
	Adresse	
	PLZ, Ort	
	Telefon	

Standort Pufferspeicher:	Name, Vorname	
	Adresse	
	PLZ, Ort	
	Typ	Inhalt (in Liter).....Iso-Stärke(in mm).....
	Expansionsgefäß	<input type="checkbox"/> bestehend (Inhalt:.....) <input type="checkbox"/> neu (Inhalt:.....)
	Heizverteilung	<input type="checkbox"/> Bodenheizung <input type="checkbox"/> Radiatorheizung
	Gebäudeart: <input type="checkbox"/> bisherige Gebäudeisolation <input type="checkbox"/> Minergie-Standard	<input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus Wg <input type="checkbox"/> Dienstleistung <input type="checkbox"/> Ein-/Zweifamilienhaus <input type="checkbox"/> Öffentliche Bauten <input type="checkbox"/> Gewerbe <input type="checkbox"/> Schulen

Technische Daten Wärmepumpe:	<input type="checkbox"/> Wärmepumpe:		<input type="checkbox"/> Luft/Wasser
	Anschlussleistung elektrisch:.....kW		<input type="checkbox"/> Wasser/Wasser
	Leistungsziffer:		<input type="checkbox"/> Sole/Wasser
	EBF		<input type="checkbox"/> Elektroeinatz:
	m ²		kW
	Hersteller:	Bezeichnung:	
Typ:			
Prüfnummer:	<input type="checkbox"/> Neuanlage		
<input type="checkbox"/> WPZ Gütesiegel	<input type="checkbox"/> bestehende Anlage		
Kältemittel: R.....	<input type="checkbox"/>		

Planungsdaten:	Schritt:	Datum:	Bemerkungen:
	Auftragsvergabe Pufferspeicher		
	Installation Pufferspeicher		
	Inbetriebnahme WP mit Speicher		
	Abrechnung erstellt		

Bitte Formular vollständig ausfüllen.

Die Richtigkeit der obigen Angaben bestätigt:

Der Bauherr:
Ort, Datum

Unterschrift:

Beilage: Anlagenschema

⇒**Einreichen bei:** Kantonales Elektrizitätswerk Nidwalden, Wilgasse 3, Oberdorf, Postfach, 6371 Stans

Hinweise zum Ausfüllen des Gesuchsformulars

Um die Gesuche speditiv bearbeiten zu können, sind wir auf ein vollständig ausgefülltes Gesuchsformular angewiesen.

Gesuchsteller: Name und Adresse des Gesuchstellers (in der Regel Installateur).
Bauherr: Name und Adresse Subventionsempfänger (in der Regel Bauherrschaft).
Standort Puffer: Angaben über Standort und Grösse des Pufferspeichers.
Techn. Daten WP: Als Zusatzenergie geben Sie bitte die Quelle an, welche zum Einsatz kommt.
Planungsdaten: Geben Sie hier bitte die Daten gemäss Ihrem aktuellen Zeitplan an, damit wir eine Abschätzung über den voraussichtlichen Zahlungstermin vornehmen können.

Förderungsbedingungen

Grundlagen:

Das EWN richtet unter folgenden Bedingungen Förderbeiträge an einen Pufferspeicher für Wärmepumpe aus:

- Beitragsberechtigt sind nur Anlagen im Versorgungsgebiet des EWN, deren Gesuch **vor** der Installation vom EWN genehmigt wurde. Für bereits montierte und in Betrieb genommene Anlagen werden grundsätzlich keine Beiträge ausgerichtet.
- Pufferspeicher mit integrierter Warmwasser-Aufbereitung werden nicht gefördert.
- Nach der Installation des Pufferspeichers wird die WP max. 4 Mal pro Tag während max. je 1 Stunde gesperrt. Nach einer Sperrung ist eine Aufheizzeit von mindestens 4 Stunden vorgesehen. Die Dimensionierung des Speichers ist entsprechend dieser Vorgabe vorzunehmen, sodass die Wärmeversorgung des Gebäudes während der Sperrzeiten über den Speicher gewährleistet ist.
- Es werden nur Anlagen mit einem Speichervolumen ab 500 Litern gefördert. Maximaler Förderbeitrag: CHF 1'000.-.
- Die Genehmigung von Fördergeldern setzt einen Energiebezug vom EWN voraus.
- Geforderte Wandstärke der Isolation des Pufferspeichers: bis 2'000 Liter = 130 mm, ab 2'000 Liter = 160 mm
- Die Beitragszusicherung erfolgt im Rahmen des Förderfonds. Bei ausgeschöpftem Fonds besteht kein Anspruch auf eine Beitragszusicherung.
- Der Entscheid des EWN ist endgültig.
- In der Regel wird nur ein Speicher pro Standort (Gebäude) gefördert.
- Es dürfen nur Wärmepumpen eingesetzt werden, welche die Prüfung nach EN 14511 oder EN 255 erfüllen.
- Projektänderungen, welche nach der Bewilligung erfolgen, müssen zwingend dem EWN schriftlich gemeldet werden.
- Die Frist zur Inbetriebnahme des Speichers ist beschränkt auf 6 Monate ab Bewilligungsdatum.
- Nach Fertigstellung kann das EWN vor Ort eine Überprüfung der Anlage vornehmen.
- Die Beitragszahlung wird nach Fertigstellung der Anlage und nach Eingang der Fertigstellungsanzeige ausbezahlt.

Beitragsatz:

Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">• Vorhandensein Wärmepumpe• Mindestvolumen Pufferspeicher 500 Liter
Förderbeitrag pro Liter	CHF 1.00
Förderbeitrag maximal	CHF 1'000.00

Der Förderbeitrag wird ausschliesslich an den Bauherrn ausbezahlt.
Das EWN behält sich vor, die Ansätze ohne Vorankündigung zu ändern.

Gesuchsablauf:

Sie reichen den Antrag für Förderbeiträge **vor** der Installation des Speichers beim EWN ein. Dieses bearbeitet Ihr Gesuch und teilt Ihnen den gefällten Entscheid mit. Nach Erhalt der Beitragszusicherung können Sie mit der Installation der Anlage beginnen. Nach Abschluss der Bauarbeiten und erfolgreicher Inbetriebnahme der Anlage melden Sie die Fertigstellung direkt beim EWN an. Nach der Überprüfung des Antrags und der Fertigstellung erfolgt die Auszahlung des Beitrags.

Adresse:

Kantonales Elektrizitätswerk Nidwalden
Wilgasse 3, Oberdorf
Postfach
6371 Stans
www.ewn.ch

170313